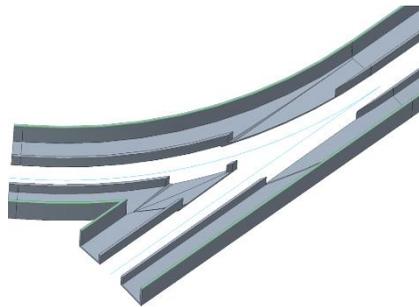


Seminararbeit

Untersuchung möglicher Anwendungsbereiche von peripheriefreien Elektrohängebahnen

Elektrohängebahnen übernehmen bereits seit den frühen 1900er Jahren Transportaufgaben in der Intra-logistik. Zuerst wurden hauptsächlich Schüttgüter, später auch einzelne Waren und Halbzeuge innerhalb von Produktionsanlagen transportiert.

Moderne Elektrohängebahnen verfügen über Stromschienen, mit denen die einzelnen Fahrzeuge dauerhaft mit Energie versorgt werden und zugleich die Kommunikation kontaktbasiert erfolgt. Abzweigungen sind hier jedoch immer als aktive Komponente im Transportlayout umgesetzt, welches durch hohen Installations- und Wartungsaufwand, wie auch einer erhöhten Komplexität der Ansteuerung des gesamten Systems nach sich zieht.



Aufgabe:

Ihre Aufgabe ist es, Anwendungsfelder von peripheriefreien Elektrohängebahnen unter Berücksichtigung der Modularität zu ermitteln. [2]

Voraussetzung ist engagiertes, selbständiges Arbeiten sowie eine strukturierte Herangehensweise an neue Problemstellungen. Kenntnisse im Bereich der technischen Logistik von Vorteil.

Geboten wird eine spannende und abwechslungsreiche Arbeit, in der eigene Vorschläge und Ideen ausdrücklich gewünscht sind. Darüber hinaus bietet die Arbeit Einblicke in aktuelle Forschungstätigkeiten am IFL und Unternehmen.

Forschungsbereich:

Fördertechnik

Ausrichtung:

- Experimentell
- Theoretisch
- Praktisch
- Simulation
- Konstruktion
- Sicherheitstechnik
- Graphische Gestaltung

Studiengang:

- Maschinenbau
- Physik
- Elektrotechnik
- Informatik
- Mechatronik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Beginn: ab sofort

Ausschreibungsdatum:
26.07.2021

Ansprechpartner am IFL:
Geb. 50.38; Raum 2.15
Telefon: 0721 608 48651
marvin.sperling@kit.edu